Seit Neuem schwarz-weiss unterwegs: Unser Diakon Bruno Hirschi

06.02.2021

Vor zwei Monaten durfte die Gemeinde Liestal einen neuen Diakonen erhalten. In einem schriftlich geführten Interview stellt sich Bruno Hirschi nun vor.



Am Mittwoch 02.12.2020 besuchte Bezirksapostel Jürg Zbinden die Gemeinde Liestal. Seine Reisenotizen sind bereits veröffentlicht worden. Nebst der Spendung des Heiligen Geistes an vier Kindern wurde an diesem Abend auch ein Diakon ordiniert – in acht Antworten stellt sich Bruno Hirschi nun vor.

1. *Wie und wann bist Du in die Gemeinde Liestal gekommen?*
   Seit dem Zusammenschluss der Gemeinden Liestal, Sissach und Bubendorf im Jahr 2009 wurden wir (ich und meine Eltern) von Rheinfelden nach Liestal versetzt.

2. *Wie hast Du Dich gefühlt, als Du gefragt wurdest, dieses Amt anzunehmen?*
   Komisch, überrascht, dankbar, unsicher. Was, ich, so unerfahren soll diesen Amtsauftrag erhalten, kann ich diesen Auftrag überhaupt erfüllen?!

3. *Wie fühlst Du Dich jetzt?*
   Es ist immer noch gewöhnungsbedürftig und diese Frage, ob ich dem gewachsen bin, beschäftigt mich weiterhin. Doch bin ich im Vertrauen und mit der Hilfe Gottes kann ich an dieser Aufgabe wachsen und gedeihen.

4. *Hast Du Vorbilder und falls Ja: was möchtest Du von ihnen auf Deinem Weg im Amt mitnehmen?*
   Einen lieben Jugendpriester. Wir kennen uns, seit ich ein kleiner Junge bin. Dieser Gottesknecht hat einen irrsinnigen Glauben und er baut diesen Glauben und den lieben Gott wunderbar in sein Leben ein. Diese Fähigkeit, den lieben Gott in jeder Lebenslage in die Mitte zu nehmen und immer sattelfest am Glauben festzuhalten, das ist für mich ein richtiges Vorbild.

5. *Worauf freust Du Dich im diesem Jahr am meisten?*
   Es wartet ein neuer Abschnitt in meinem Glaubensleben auf mich und da freue ich mich auf ein schönes Miteinander im Gemeindeleben.

6. *Wenn Du drei Wünsche frei hättest, dann…*
   Wünsche ich mir ewigen Weltfrieden, Gesundheit für alle Menschen, keine Hungersnot weltweit.

7. *Siehst Du Dich eher als Morgenmensch oder als Nachteule?*
   Ganz klar der Morgenmensch.

8. *Was ist Dein Lieblingsessen, wenn Du es kochst – und was isst Du am liebsten, wenn nicht Du am Herd stehst?*
   Ich am Kochen: meine asiatischen Pfannengerichte. Wenn ich bekocht werde, geniesse ich am liebsten griechische, italienische oder schweizerische Küche.

Wir danken Bruno Hirschi für seine Offenheit und wünschen dem jungen Diakonen von Herzen viel Freude, Kraft und Gotterleben.

Bericht: vlo, Foto: asc